

● Montag, 21. Oktober 2019

### Solare Wärmeversorgung

Hubert Westkämper, Energie- und Sachverständigenbüro, Elsfleth

Solarthermieanlagen können die Wärmeversorgung im Alt- und Neubau klimafreundlich unterstützen. Dabei wird die gewonnene Wärme vorwiegend für die Warmwassererzeugung genutzt. Aber auch eine solare Heizungsunterstützung ist möglich. In diesem Vortrag werden die unterschiedlichen Ausführungen, Einsatzmöglichkeiten und Vorteile einer Solarthermieanlage vorgestellt.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Freitag 25. bis Samstag 26. Oktober 2019

### Effizienzhaustage

Viele Bauherren entscheiden sich für deutlich bessere Energiestandards als sie der Gesetzgeber vorschreibt, nicht zuletzt, weil es dafür attraktive staatliche Fördermittel gibt. Sie profitieren von niedrigeren Heizkosten, höherem Wohnkomfort, einer nachhaltigen Steigerung des Immobilienwertes und tragen zum Klimaschutz bei. Beispiele für Gebäude mit verbessertem Effizienzhausstandard und der Nutzung regenerativer Energien können auf den Effizienzhaustagen besichtigt werden.

Objekte, Orte und Zeiten finden Sie in der Tagespresse und unter [www.klimaplus-oldenburg.de](http://www.klimaplus-oldenburg.de).



● Montag, 18. November 2019

### Heizungsoptimierung - Heizungstausch

Malte Nee / Ralf Kröger, Energieberater und Schornsteinfeger, über:energie Oldenburg

Rund 70 Prozent aller Heizungen in Deutschland arbeiten ineffizient. Geräte, die älter als 18 Jahre sind, haben ein Einsparpotenzial von rund 30 Prozent. Eigentümer verschonen oft bares Geld, wenn Sie den Austausch hinauszögern oder wenn Heizungskomponenten nicht richtig dimensioniert, eingestellt und aufeinander abgestimmt sind. Neben einem Überblick über Heizungsarten und eine eventuelle Heizungsoptimierung, erhalten Sie Informationen zu Vor- und Nachteilen, Kosten, Fördermitteln und Einsparpotenzialen!

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Montag, 09. Dezember 2019

### Wärmedämmstoffe und Wärmedämmung

Hartmut Mäcken, AEK, Petersfehn

Das Thema Dämmen ist vielfältig. Laien verlieren bei dem großen Angebot in diesem Bereich jedoch schnell den Überblick. Je nach Gebäudeteil stehen vielfältige Materialien und Möglichkeiten zur Verfügung. Welche Dämmung ist die Richtige? Im Vortrag wird Hartmut Mäcken von seinen über viele Jahre erworbenen Erfahrungen berichten und gute Tipps für das eigene Dämmvorhaben geben.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

### Klima(+)Oldenburg, Veranstaltungsort

EWE Forum Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg (direkt am Turm)



### Klima(+)Beratungsstelle der Stadt Oldenburg

Fachdienst Umweltmanagement  
Industriestraße 1 a, 26121 Oldenburg  
Telefon 0441 235-3605 / 235-3481  
E-Mail [energie@stadt-oldenburg](mailto:energie@stadt-oldenburg)  
Mo-Do 8 - 15 Uhr, Fr 8 - 12 Uhr

[www.klimaplus-oldenburg.de/veranstaltungen](http://www.klimaplus-oldenburg.de/veranstaltungen)

### Klima(+)Oldenburg

Eine Initiative der Stadt Oldenburg für Energieeinsparung und Klimaschutz.

Wir informieren Sie fachkompetent, kostenlos und unabhängig über Energieeinsparung, energiesparendes Bauen und Sanieren, erneuerbare Energien, Förderprogramme, Zu-Hause-Beratungen und mehr.

# Veranstaltungen 2019



● Montag, 21. Januar 2019

### **Schimmel—was nun??**

*Dr. Ilka Toepfer, Analytik- und Beratungsinstitut für Innenraumschadstoffe ABIS GmbH, Oldenburg*

Schimmel ist gesundheitsgefährdend. Wo sich der Schimmel bereits zeigt, besteht dringend Handlungsbedarf. Vor allem alte, unsanierte Gebäude sind häufig betroffen. Was sind die Ursachen für den Schimmelbefall, wie kann er vermieden werden und was ist zu seiner Beseitigung zu unternehmen? Auf diese Kernfragen wird die Sachverständige in ihrem Vortrag eingehen.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr



● Montag, 11. Februar 2019

### **Guter Durchblick beim Fenstertausch**

*Dr. Oliver Ahlers, Friedrich Ahlers GmbH, Oldenburg, Tischlerei und Fensterbau*

Der Austausch alter Fenster senkt nicht nur die Energiekosten, sondern erhöht zudem auch merklich den Wohnkomfort. Der Referent wird in seinem Vortrag über Anforderungen energiesparender, moderner Fenster und deren fachgerechten Einbau berichten. Für die Fenstersanierung stehen Fördermittel der KfW und der Stadt Oldenburg zur Verfügung.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Montag, 11. März 2019

### **KfW-Effizienzhaus - Kosten und Fördermöglichkeiten**

*Birte Klostermann, Energie- und Sachverständigenbüro Hubert Westkämper, Elsfleth*

Effizienzhäuser sind bewährt und anerkannt, um kostengünstig den Energiebedarf von Neu- und Sanierungsbauten zu senken. Bei einer energetischen Sanierung fördert die KfW das Effizienzhaus 55, 70, 85, 100 und 115. Für denkmalgeschützte Häuser oder Häuser mit besonders erhaltenswerter Bausubstanz gilt der Standard KfW-Effizienzhaus Denkmal. Im Neubau wird der Kauf oder Neubau von Effizienzhäusern 55, 40 und 40 Plus gefördert.

Neben der Planung ist der Schwerpunkt dieses Vortrags eine Darstellung der Kosten und Wirtschaftlichkeit verschiedener Effizienzhausstandards sowie die Vorstellung der Fördermöglichkeiten durch die KfW und die Stadt Oldenburg.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr



● Montag, 01. April 2019

### **Lüftungsanlagen im Neu- und Altbau**

*Heiner Triebel / Nils Zander, SIEGENIA-AUBI KG Lüftungsanlagen und Raumkomfort*

Wer sein Haus energetisch hochwertig saniert oder neu baut, sollte sich genau überlegen, wie das Gebäude belüftet werden soll. Wie gehabt mit der Hand? Oft ist das nicht mehr ausreichend. Schimmelprobleme können die Folge sein. Der Vortrag befasst sich mit modernen automatischen Lüftungsanlagen und deren Einsatzgebieten im Neu- und Altbau.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Montag, 13. Mai 2019

### **Denkmalschutz – kein Hindernis für eine energetische Sanierung**

*Raymund Widera, Architekt und Energieberater*

Bei denkmalgeschützten Gebäuden müssen energetische Sanierungsmaßnahmen oder die Planung von Solaranlagen nicht gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen. In Oldenburg gibt es viele gute Beispiele, die zeigen, wie energieeffiziente Sanierung im Einklang mit dem Denkmalschutz möglich ist.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Freitag 14. bis Samstag 15. Juni 2019

### **Altbausanierungstage**

Bei den Altbausanierungstagen treffen Sie erfahrene Handwerker, Planer und Energieexperten. Sie können sich mit Eigentümern oder mit ehemaligen Bauherren, die eine Sanierung schon erfolgreich abgeschlossen haben austauschen.

Objekte, Orte und Zeiten finden Sie in der Tagespresse und unter [www.klimaplus-oldenburg.de](http://www.klimaplus-oldenburg.de).

● Montag, 17. Juni 2019

### **Qualitätskontrolle in der Altbausanierung**

*Theo Reuter, Baudiagnostik Reuter, Brake*

Mit ausschlaggebend für die Qualität eines energieeffizienten Gebäudes ist die luftdichte Gebäudehülle. Ohne eine qualifizierte Überwachung kommt es aber erfahrungsgemäß immer wieder zu fehlerhaften Ausführungen und dauerhaften Bauschäden. Zur Qualitätskontrolle kommen im Zuge der Bauausführung Wärmebildkameras und der Blower-Door-Test zum Einsatz, um Undichtigkeiten rechtzeitig sichtbar zu machen und nachzubessern. Theo Reuter wird in seinem Vortrag auf diese Möglichkeiten der Bauüberwachung, die häufigsten Fehlerquellen in der Bauausführung und deren Vermeidung eingehen. Wird nach KfW-Standards gebaut oder saniert, stellt die KfW Zuschüsse zur Qualitätssicherung zur Verfügung.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Montag, 19. August 2019

### **LED—viel Licht für wenig Strom**

*Torsten Wedler, Ingenieurbüro für Lichttechnik, Lichtplanung, Oldenburg*

Das kalte, bläuliche Licht der LED ist Geschichte. Farbwiedergabe, Lebensdauer und Energieeffizienz bewegen sich auf einem hohen Niveau. Dipl.-Ing. Torsten Wedler erklärt, welche Eigenschaften moderne LEDs besitzen und welche versteckten Informationen der Lampenanbieter auf den Verpackungen zur Verfügung stellt.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

● Montag, 23. September 2019

### **Photovoltaik—eigener Strom vom eigenen Dach**

*Tony Otten, Sila Service GmbH, Bad Zwischenahn*

Stark gesunkene Modulpreise eröffnen neue Photovoltaik-Perspektiven für Eigenheimbesitzer. Strom ist mittlerweile deutlich günstiger selbst zu produzieren, als der Energieversorger ihn anbieten kann. Der Eigenverbrauch ist entscheidend für den wirtschaftlichen Betrieb einer Solarstromanlage und mithilfe von Stromspeichern können sonneschwache Zeiten inzwischen gut überbrückt werden. Der Referent erläutert anhand von Beispielen, wie man anhand des eigenen Nutzerverhaltens und der Dachausrichtung überprüfen kann, ob das eigene Dach für eine Photovoltaikanlage geeignet ist. Vor dem Hintergrund des beginnenden Elektromobilitätszeitalters bietet die eigene PV-Anlage unschlagbare Vorteile.

Ort Alte Fleiwa 1, 26121 Oldenburg  
Zeit 18 bis 20 Uhr

